

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Curriculare Fortbildung

Umgang mit unterschiedlichen Patiententypen –

Umgang mit chronisch Kranken

Psychosomatische und psychosoziale Patientenversorgung

gemäß dem 15 UE umfassenden Curriculum der Ärztekammer Westfalen-Lippe „Psychosomatische Grundversorgung“

→ EVA/NäPa – fachärztlich

→ VERAH

Inhalt

Einführung in ein psychosomatisches
Krankheitsverständnis

Häufige somato-psychische Krankheiten
und deren Symptome erkennen

- ▶ Verwirrtheit / Delir

Ausgewählte psychiatrische Krankheitsbilder
und deren Symptomatik kennen

- ▶ Wahn
- ▶ Halluzinationen
- ▶ Suizidalität

Der Umgang mit unterschiedlichen Patienten-
typen:

- ▶ Der ängstliche Patient
- ▶ Der traurig enttäuschte Patient
- ▶ Der besserwisserische oder schüchterne Patient
- ▶ Der charmant anmaßende oder sogar verführerische Patient
- ▶ Der theatralisch auftretende Patient

Umgang mit chronischen Krankheiten und Schmerz,
Krankheitsverarbeitung

Psychosoziale Defizite erkennen

- ▶ Vereinsamung
- ▶ Vernachlässigung
- ▶ Verwahrlosung
- ▶ Gewalt

Umgang mit Patienten, die Gewalt erfahren

Umgang mit „schwierigen“ Patienten

Testverfahren bei Demenzverdacht
durchführen

Psychotherapieverfahren und Kooperation
im psychosozialen Versorgungssystem

Folgerungen für die Praxisorganisation

Abschließende Lernerfolgskontrolle

Termine

Samstag/Sonntag, 26./27.02.2022
oder

Samstag/Sonntag, 05./06.11.2022

Uhrzeit

Samstag, 8:30 bis 17:30 Uhr
Sonntag, 8:30 bis 15:15 Uhr



Veranstaltungsort

Webinar auf der ILIAS-Lernplattform

ILIAS®

Die Curriculare Fortbildung (CF) vermittelt den Teilnehmenden den Umgang mit Patienten/innen im Rahmen der psychosomatischen Grundversorgung, insbesondere unter Berücksichtigung der Arbeit im Team und des Arbeitsfeldes der Medizinischen Fachangestellten. Es geht im Besonderen auf den zunehmenden Einsatz der MFA in der psychosozialen Versorgung und Begleitung von Patienten und ihren An- und Zugehörigen ein.

Leitfaden der CF sind die Beziehungsmuster der Patienten, wie ein ängstlicher, ein depressiver, ein narzisstischer, ein zwanghafter und ein histrionischer Modus. MFA sollen sich in der Fortbildung mit den unterschiedlichen Patiententypen vertraut machen, damit sie sich besser auf die eigenen Patienten einstellen und eine hilfreiche Beziehung aufbauen können. Durch die Betonung auf das Nachdenken über die Beziehung zu den Patienten und innerhalb des Teams sowie durch Training der Selbstwahrnehmung, wird zur Vorbeugung von Burnout-Syndromen beigetragen.

Jedes einzelne Modul setzt sich aus einem theoretischen und praktischen Teil zusammen. Im praktischen Teil werden anhand typischer Gesprächssituationen, Selbstwahrnehmung und der Umgang mit Patienten/innen im Rollenspiel geübt.

Darüber hinaus werden Kenntnisse über das psychosoziale Versorgungssystem vermittelt.

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med Iris Veit, Herne

Fachärztin für Allgemeinmedizin, Psychotherapie

Referenten

Carsten Braun, Gelsenkirchen

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe;
Psychotherapie – Sexualmedizin – Suchtmedizin

Dr. med. Guido Faßbender, Essen

Facharzt für Innere Medizin, Psychotherapie

Förderungsmöglichkeiten

Bildungsscheck und Bildungsprämiegutschein

- ▶ www.Bildungsscheck.NRW.de
- ▶ www.bildungspraemie.info



Teilnehmergebühren

€ 445,00 Praxisinhaber Mitglied der Akademie

€ 510,00 Praxisinhaber Nichtmitglied der Akademie

€ 380,00 Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL
und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Ansprechpartnerin: Andrea Gerbaulet,
Tel.: 0251 929 - 2225, Fax: 0251 929 - 27 2238,
E-Mail: andrea.gerbaulet@akwl.de

→ VERAH

Die Fortbildung ist ein Aufbaumodul für Absolventen der Fortbildungsqualifikation „Versorgungsassistentin in der Hausarztpraxis“ (VERAH) zur Erlangung der Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) bzw. „Nichtärztliche Praxisassistentin“ (NäPa) gem. Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer

→ EVA/NäPa – fachärztlich

Die Fortbildung ist in vollem Umfang auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) bzw. „Nichtärztliche Praxisassistentin“ (NäPa) für MFA aus hausärztlichen Praxen sowie aus Fachpraxen Neurologie, Nervenheilkunde und/oder Psychiatrie gemäß Delegationsvereinbarung anrechenbar.

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog

www.akademie-wl.de/app



02/2022



11/2022

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme

- eine stabile Internetverbindung
- den Browser Mozilla Firefox oder Google Chrome, Safari bei iOS
- ein funktionierendes Audiosystem (z. B. Kopfhörer)
- eine Webcam und ein Mikrofon

voraussetzt

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 13.10.2021 /gb